

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Marzahn-Hellersdorf

Handlungsfeld	Zukunftsfähiger Bildungsstandort
Aktion	Bildungskultur für lebenslanges Lernen
Förderzeitraum	01.03.2011 - 31.12.2011
Förderinstrument	LSK

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Gutes Benehmen ... Glückssache?
Projektziel (Hauptziel)	Reflexion tagtäglich erlebter Verhaltensweisen; Schulung der Selbstwahrnehmung der Teilnehmer/innen; Initiierung eines Perspektivenwechsels; Vermittlung von Grundwerten guten Benehmens, deren alltagstaugliche Erprobung
Projektkurzbeschreibung	<p>Auf der Basis einer Reflexion verlorengangener gegenseitiger Rücksichtnahmen und "Mir-doch-egal"-Mentalitäten wird das "Daneben-Benehmen" von Menschen in verschiedenen Situationen rund um die Erwerbsarbeit und im Zusammenleben analysiert. Mit den Teilnehmenden werden gemeinsam Alternativen gegen die festgestellten Rücksichtslosigkeiten erarbeitet. Die Ausrichtung erfolgt thematisch in den Bereichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Umgang mit sich selbst 2. Fettnäpfchen des täglichen Lebens 3. Kommunikation 4. Beruf 5. Umgang mit Familienmitgliedern, Nachbarn, Freunden 6. Benehmen unterwegs <p>In Projekten setzen sich die TN mit konkreten Situationen auseinander, es werden alternative Handlungsweisen gemeinsam erarbeitet, Problemlösungsstrategien optimiert oder vermittelt, eigenes Selbstvertrauen wird gestärkt und damit auch die Wahrnehmung der TN durch Dritte. Problemaufriss, Reflexion und Handlungsalternativen werden visualisiert und für verschiedene Zielgruppen als Lernhilfe nutzbar gemacht.</p>
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	<p>BALL e.V., Marchwitzstraße 24 - 26, 12681 Berlin Herr Frank Holzmann Tel. 54 98 91-0; Fax: 030 / 54 98 91 25; E-Mail: info@ball-ev-berlin.de www.ball-ev-berlin.de</p>

Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Elke Schünemann, Geschäftsführerin der Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Stadtteilzentren im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Kompetenzagentur Marzahn-Hellersdorf, Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e.V.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Identifikation von "Mir-doch-egal-Mentalitäten", Rücksichtslosigkeit und Unfreundlichkeit im Alltag als Hemmnisse für ein soziales Miteinander	
Indikatoren Grundlagen wertschätzender Kommunikation	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Klarheit darüber, was Wertschätzung für die jeweilige Zielgruppe konkret bedeutet, auch, welche Bedürfnisse sich daraus ergeben Auseinandersetzung mit den großen und kleinen Fragen unseres Zusammenlebens; gutes Benehmen ist zeitlos und bildet die Basis für ein höfliches Miteinander Gutes Benehmen "des Gegenüber" wird von allen Zielgruppen erwartet, aber oftmals nicht selbst praktiziert
2. Ziel Verdeutlichung von Nähe und Distanz, des Unterschiedes zwischen Missverständnis und Konflikt	
Indikatoren bewusste Vermeidung zwischenmenschlicher Reibungsverluste	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Verdeutlichung, dass es Respekt und Aufmerksamkeit gegenüber der eigenen Person und den Mitmenschen nicht zum Nulltarif gibt, gelebte Aufmerksamkeit wird daher als Voraussetzung für ein konstruktives Miteinander verstanden.
3. Ziel Visualisierung von Problemaufriss, Reflexion und Handlungsalternativen als Lernhilfe	
Indikatoren Lernhilfen liegen in Zielgruppenspezifik vor	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Orientierungshilfen liegen in Zielgruppenspezifik vor.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Nachhaltigkeit versteht sich insbesondere als wahrnehmbare Verhaltensänderung, insbesondere im Umgang von Menschen miteinander. Verinnerlichung der Grundaussage: Wer sich höflich verhält, ist weniger angreifbar, wird positiver von den Mitmenschen wahrgenommen und entwickelt ein soziales Selbstbewusstsein. Erkenntnis, dass sich so eigene Ziele auch leichter verwirklichen lassen, völlig unabhängig vom Alter.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	3.838,27 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	3.838,28 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	7.676,55 €	